

Auszug Chemikalienrecht

Das Chemikalienrecht in der Schweiz wurde einer Totalrevision unterzogen. Das Chemikaliengesetz und die darauf abgestützten Verordnungen sind seit dem 1. August 2005 in Kraft. Mit der neuen Gesetzgebung ändert die Kennzeichnung auf Etiketten und Verpackungen. An Stelle von Giftbändern und Giftklassen treten neu Gefahrensymbole mit R- und S-Sätzen. Im Chemikaliengesetz hat die Eigenverantwortung einen hohen Stellenwert, dies mit Blick auf die Selbstkontrolle und die Sorgfaltspflicht. Die Abgabestellen haben eine Informationspflicht gegenüber Abnehmerinnen und Abnehmern.

Was sind die wichtigsten Änderungen

- Wegfall von Bewilligungen für den Kauf von gefährlichen Chemikalien
- Wegfall der Giftklassen sowie der Kennzeichnung mit den Giftbändern und Ersatz durch die in der EU angewendete Kennzeichnung mit Gefahrensymbolen.

Gefahrensymbole

 T+ sehr giftig	 T giftig	 C ätzend	 Xn gesundheitsschädlich	 Xi reizend
 E explosionsgefährlich	 O brandfördernd	 F+ hochentzündlich	 F leichtentzündlich	 N umweltgefährdend

Was ist bei der Verwendung zu beachten?

Die Verwender von Chemikalien haben eine Sorgfaltspflicht. Diese umfasst die folgenden wichtigsten Regeln:

- | | |
|---------------------------|---|
| Aufbewahrung | <ul style="list-style-type: none">- unzugänglich für Unbefugte (Kinder)- getrennt von Lebensmitteln, Medikamenten, Kosmetika, Tierfutter- vorschriftsgemässe Verpackung- Schutz vor Gefahren |
| Angaben Hersteller | <ul style="list-style-type: none">- Gebrauchsanweisung beachten |
| Umweltgerechtes Verhalten | <ul style="list-style-type: none">- nur soviel verwenden wie gemäss Gebrauchsanweisung erforderlich- nur für den vorgesehenen Zweck einsetzen- Massnahmen zum Schutz der Umwelt treffen |

Bei Unfällen und Vergiftungen mit Chemikalien ist raschmöglichst ein Arzt zu konsultieren.

Das Schweizerische Toxikologische Informationszentrum (STIZ - www.toxi.ch) informiert in Vergiftungsfällen

Notfall Tel. 145 (24h-Notfallnummer)

Weitere Informationsblätter sind beim Bezug der bestellten Behandlungsmittel erhältlich.